



**An die Mitglieder des bavAIRia e.V. sowie die Teilnehmer der Arbeitsgemeinschaft  
Luftfahrt, Raumfahrt, Satellitennavigation in Bayern**

bavAIRia e.V.  
Sonderflughafen  
Oberpfaffenhofen  
Friedrichshafener Str. 1  
82205 Gilching  
Tel. 08105 / 27 29 27-0  
Fax 08105 / 27 29 27-15

Sitz des Vereins: Gilching  
VR München 200418  
Ust-IdNr.: DE250304849  
St.-Nr.: 117/107/20748

Vorstand:  
Dr.-Ing. Martin  
Haunschild,  
Dipl.-Betriebsw. (FH)  
Susanne Seige

Wie immer kommen sie geballt: Die Erfolgsmeldungen über massenweise verkaufte Flugzeuge im Rahmen der Paris Airshow/Le Bourget – vor allem der A320 NEO kommt beim Kunden gut an. Muss er ja, denn 15% + X an Einsparung im Kerosinverbrauch sind schließlich ein überzeugendes Argument! Aber: Wo kommen die Erfolge am Ende an? Die bekannten Verzögerungen in beinahe allen Programmen der Luft- und Raumfahrt sowie insbesondere die Unsicherheiten im militärischen Umfeld sind für die mittelständischen Zulieferer mehr als „grenzwertig“. Hier stellt sich insbesondere die Frage der Finanzierung: „Risk sharing“ mit zu viel „Risk“ ist für die mittelständische Industrie auf Dauer nicht darstellbar – hier muss einiges passieren ....

Des Weiteren gibt es zu vermelden: Die „Open Innovation Initiative SAGITTA“ von Cassidian im Zukunftsbereich UAS soll „Zukunft aufzeigen“ – 22 Dissertationen sollen den Weg hierfür bereiten. Und auch GALILEO lässt positiv aufhorchen: Am 18. Juni 2011 sind die beiden Sojus ST-B-Träger- raketen und die zugehörigen Oberstufen vom Typ Fregat-MT für den Start der vier GALILEO-Satelliten der IOV-Serie in Kourou eingetroffen – im Herbst soll der lang erwartete Start erfolgen. Wir sind gespannt!

Und auch in der Öffentlichkeitsarbeit geht es weiter: Am 15. September 2011 wird der diesjährige „Tag der Luft- und Raumfahrt“ in der Freien und Hanse- stadt Hamburg mit einem interessanten Programm stattfinden. Wir werden die detaillierten Informationen rechtzeitig auf unserer Homepage hinterlegen.

Auch wenn bis zur Sommerpause neben der Mit- gliederversammlung des bavAIRia e.V. noch viele Termine anstehen, möchten wir Ihnen allen schon jetzt eine schöne Urlaubszeit mit einigen erholsamen und entspannenden Tagen wünschen!

Mit den besten Wünschen bis dahin,  
verbleibe ich

Ihr

Dr.-Ing. Martin Haunschild



## TERMINE // Vorschau

Das **Anwenderforum GNSS Freizeit und Tourismus am 27. Juli 2011** in München in Kooperation von bavAIRia e.V. mit Fraunhofer IML und dem Tourismusverband Oberbayern e.V..

**Doing Business in Brazil** Die beiden ausgewiesenen Brasilienexperten, Stefan Paul, Geschäftsführer von KMZ Consult und Dr. Brunela Vieira de Vicenzi, Head of Brazilian Desk von NOERR LLP, beleuchten am 27. Juli 2011 im Rahmen eines Workshops (15.00 bis 18.15 Uhr in Oberpfaffenhofen) wirtschaftliche, rechtliche und kulturelle Herausforderungen bei der Gründung einer Tochtergesellschaft in Brasilien und bieten praxiserprobte Lösungsansätze.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an [schmid@bavairia.net](mailto:schmid@bavairia.net), Anmeldungen bitte direkt an [lubitsch@bavairia.net](mailto:lubitsch@bavairia.net).

Satellitenavigation auf der „**ION GNSS Conference**“ vom **19.-23. September 2011** in Portland, Oregon (USA), mit verschiedenen Ausstellern aus Industrie und Forschung aus Bayern sowie dem Messestand des „Munich Satellite Navigation Summit“.

Eine Unternehmerreise „**Luftfahrtindustrie in der VR China**“ (**19.-23. September 2011**) nach Beijing, Tianjin und Shanghai mit Luftfahrtfokus, finanziert von BMWi, organisiert von Germany Trade and Invest (gtai), AHK Beijing und Shanghai ( [PDF herunterladen](#)). Das Programm der fünftägigen Reise umfasst B2B- und Roundtable-Gespräche mit chinesischen Regierungs- und Industrievertretern, Unternehmensbesichtigungen und einen Besuch der Aviation Expo in Beijing.

Bei Interesse an einer Teilnahme wenden Sie sich bitte direkt an die AHK China: [hofmann.mike@bj.china.ahk.de](mailto:hofmann.mike@bj.china.ahk.de).

Drittes „**Weltraumforum**“ der DWT vom **20.-21. September 2011** in Bad Godesberg bei Bonn mit Konferenz und begleitender Ausstellung.

**Kompaktseminar „Souverän ins Bankgespräch, erfolgreich finanzieren“ (22. September 2011, 10.00 - 17.00 Uhr, Oberpfaffenhofen)** Das Seminar wurde speziell für die Bedürfnisse technischer Dienstleister konzipiert und wurde erstmals im März 2011 durchgeführt. Ingenieurdienstleister sehen sich in den letzten Jahren Marktveränderungen ausgesetzt, die sich zunehmend negativ auf Ertrag und Liquidität auswirken: Abhängigkeiten von wenigen Großkunden, verlängerte Zahlungsziele und zunehmender Margendruck belasten die Geschäftsmodelle. Gleichzeitig fordern Großkunden eine Positionierung der technischen Dienstleister als umfassende Entwicklungspartner, was weitere (Wachstums-)Investitionen bedeutet. Die beiden Referenten, Blanca Pohl, Expertin für die Finanzierung von Mittelständlern, und Ernst Burger, der bekannte Bankenexperte, geben den Teilnehmern Hintergrundinformationen und praktische Handlungstipps zu folgenden Themen: Wie bewerten Banken Risiken? Wie übersetzt man bankengerecht das eigene Geschäftsmodell? Wie analysiert man die eigene Bilanz? Wie schafft man Vertrauen durch transparentes Finanzcontrolling? Worauf ist bei Verträgen mit der Bank zu achten? Welche für Ingenieurdienstleister geeigneten privatwirtschaftlichen und öffentlichen Finanzierungsalternativen gibt es? bavAIRia e.V. stellt ergänzend Benchmarks zu wichtigen Finanzkennzahlen zur Verfügung, die im Vorfeld anhand von öffentlich zugänglichen Jahresabschlüssen (jeweils drei Geschäftsjahre) von Ingenieurdienstleistungsunternehmen berechnet wurden. Bei Interesse an weiteren Informationen, bzw. einer Teilnahme wenden Sie sich bitte an: [schmid@bavairia.net](mailto:schmid@bavairia.net).

Besuchen Sie bavAIRia e.V. auf der „**INTERGEO**“ vom **27.-29. September 2011** in Nürnberg im Rahmen der Ausstellung des Forums für Satellitenavigation von BMVBS und DLR-Raumfahrtagentur.



## TERMINE // Vorschau

### **Informations- und Kontaktreise Luft- und Raumfahrt in Mexiko (16.-20. Oktober 2011)**

Das Programm besteht aus Meetings mit staatlichen Organisationen, Branchenverbänden und Unternehmen der Luft- und Raumfahrt, Betriebsbesichtigungen u.a. bei Safran Mexiko, Eurocopter Mexiko, Bombardier Mexiko ([mehr Infos hier](#)). Die Organisation der Reise erfolgt durch die AHK Mexiko und die mexikanische Außenhandels- und Investitionsförderungsgesellschaft ProMéxico. Das Programm wird teilweise gemeinsam mit einer Delegation europäischer Luft- und Raumfahrt-Unternehmen durchgeführt, woraus sich zusätzliche Kontaktmöglichkeiten ergeben.

Bei Interesse an einer Teilnahme wenden Sie sich bitte direkt an AHK Mexiko:  
[Florian.Steinmeyer@DEinternational.com.mx](mailto:Florian.Steinmeyer@DEinternational.com.mx) oder  
ProMéxico: [Fernanda.alvarez@promexico.gob.mx](mailto:Fernanda.alvarez@promexico.gob.mx).

### **Aerospace & Defence Meetings Torino**

**(26.-27. Oktober 2011)** Dabei ([mehr Infos hier](#)) handelt es sich nicht um eine Messe, sondern um eine reine Networking-Veranstaltung spezifisch für die Aerospace-Industrie (Konzept analog AEROMART Toulouse). Der „Key Benefit“ für die Teilnehmer sind die vorab zu vereinbarenden „One-to-One Meetings“ von je ca. 30-45 min. Länge mit anderen Teilnehmern. U.a. werden, wie bei der letzten Veranstaltung im Jahr 2009, Einkäufer und Technologieverantwortliche von Alenia Aeronautica, Aermacchi, Avio, Thales Alenia Space, Selex Galileo und Microtecnica erwartet. Die teilnehmenden Unternehmen erhalten einen kleinen, bezugsfertigen Stand, an dem die Meetings stattfinden können. Zudem bietet das Begleitprogramm (Business Lunches, Vorträge), weitere Networkingmöglichkeiten. bavAIRia e.V. arbeitet seit ca. zwei Jahren mit BCI Aerospace zusammen, kann das Konzept empfehlen und auch bei der Teilnahme an dieser Messe signifikant vergünstigte Konditionen anbieten.

Für weiterführende Informationen wenden Sie sich bitte an Jochen Schmid: [schmid@bavairia.net](mailto:schmid@bavairia.net).

Vom **30. Oktober bis 5. November 2011** wird der bayerische Wirtschaftsminister Martin Zeil im Rahmen einer **Bayerischen Delegationsreise nach China** (Shanghai, Guangzhou, Zhuhai, Shenzhen) reisen. Neben Logistik und Infrastruktur ist auch die Luftfahrt als Branchenschwerpunkt vorgesehen. Ziel der Reise ist es, durch Gespräche mit chinesischen Entscheidungsträgern aus Politik und Wirtschaft Grundlagen für eine Intensivierung der bilateralen Wirtschaftsbeziehungen zu schaffen. Neben den politischen Gesprächen des Staatsministers werden für die begleitende Wirtschaftsdelegation Unternehmensbesuche und Gespräche mit chinesischen Unternehmensvertretern angeboten. Für bayerische Unternehmen, die wichtige Projekte im Gastland verfolgen, ist im Einzelfall eine Teilnahme an politischen Gesprächen möglich.

Bei Interesse an einer Teilnahme wenden Sie sich bitte an Bayern International:  
[smorgenstern@bayern-international.de](mailto:smorgenstern@bayern-international.de).

Unser Partnercluster Aeromontréal richtet einen Luftfahrtkongress **3rd Aerospace Innovation Forum 2011 (5.-6. Dezember 2011)** in Montréal aus. Der Kongress sieht neben Vorträgen und einer Begleitausstellung ebenfalls vorab organisierte B2B-Meetings vor. Aufgrund unserer bisherigen Erfahrungen mit Aeromontreal ist davon auszugehen, dass sich der Kongress durch eine starke Beteiligung von Führungskräften von Bombardier, Pratt & Whitney Canada sowie kanadischer „Tier-1“ auszeichnen wird, d.h. der Kongress bietet hervorragende Kontaktmöglichkeiten für Unternehmen, die in Kanada ins Geschäft kommen möchten. Über Details werden wir Sie – ebenfalls in Abstimmung mit den bayerischen Auslandsrepräsentanten in Kanada, Herrn Curio und Herrn Arsenault, in den nächsten drei Monaten informieren. Gegebenenfalls käme ein gemeinsamer Auftritt bayerischer Unternehmen in Betracht.

Bei grundsätzlichem Interesse an einer gemeinsamen Teilnahme wenden Sie sich bitte an Jochen Schmid: [schmid@bavairia.net](mailto:schmid@bavairia.net).



## LUFT- UND RAUMFAHRT // Events

bavAIRia e.V. stellte im Rahmen des deutschen Pavillons des BDLI auf der 49. **Paris Airshow** in Le Bourget aus. Unter den 56 Ausstellern des vom BDLI organisierten Gemeinschaftsstands waren auch 15 Mitgliedsunternehmen des bavAIRia e.V. zu finden. Für bavAIRia e.V. war die Paris Airshow eine exzellente Plattform, insbesondere mit bestehenden internationalen Projektpartnern von internationalen OEMs und Tier-1, weiterführende Gespräche zu führen, z.B. bezogen auf Technologiescouting in Bayern. Zudem wurden mit Partnerclustern aus europäischen Regionen Besprechungen, i.d.R. bezogen auf anlaufende EU-Clusterprojekte, abgehalten. Nicht zuletzt bot die Airshow eine gute Gelegenheit, als bayerischer Luft- und Raumfahrtcluster „Flagge“ zu zeigen und damit auch zahlreiche Gespräche mit deutschen Unternehmen aus der Branche zu führen.



Auch in diesem Quartal lud die DWT Sektion München in Kooperation mit bavAIRia e.V. zum Defence-Infoabend ein. Thema der Veranstaltung am 6. Juni 2011 im Bayerischen Wirtschaftsministerium (StMWiVT) war **„Die unbemannte Zukunft der Luftwaffe – Lösungen der deutschen Industrie“** wie der Titel des Gastredners, Bernhard Gerwert, CEO der Cassidian Air Systems, lautete. Eröffnet wurde die von über 100 Teilnehmern besuchte Veranstaltung durch ein Grußwort des Leiters des Luft- und Raumfahrtreferates im StMWiVT, MR Dietmar Schneyer, der die wirtschaftliche Bedeutung von UAV-Technologie für die bayerische Wirtschaft hervorhob, die bisherige aktive Unterstützung der Bayerischen Staatsregierung, gerade vor dem Hintergrund der laufenden Bundeswehrstrukturreform-Debatte, erläuterte und auch die Unterstützung für die Zukunft zusicherte. Nach einer intensiven abschließenden Diskussionsphase unter Einbindung des Auditoriums endete die Sitzung mit einem Networking Get-Together bei Bier und Brezn. Weitere Informationen zum Defence-Infoabend sind der Pressemitteilung von bavAIRia e.V. und DWT Sektion München zu entnehmen, die auf unserer Homepage [www.bavAIRia.net](http://www.bavAIRia.net) hinterlegt ist.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Sven Brunsmann gerne zur Verfügung: [brunsmann@bavAIRia.net](mailto:brunsmann@bavAIRia.net).



Am **21. April 2011** veranstaltete bavAIRia e.V. in Oberpfaffenhofen einen Workshop zum Thema **„Doing Business with Brazil – Aerospace and Airport Sectors“**. Carlos Antonio de Aquino, President & CEO von Aerolink do Brasil Com. Ext. Ltda, informierte über grundlegende Marktstrukturen und Trends auf dem Luftfahrt- und Luftfahrtinfrastrukturmarkt Brasiliens. Er ging dabei auch auf die Besonderheiten ein, die in der Geschäftsanbahnung mit brasilianischen Unternehmen zu beachten sind. Bei Interesse an weiterführenden Informationen wenden Sie sich bitte an [schmid@bavAIRia.net](mailto:schmid@bavAIRia.net).



Mit der gemeinsamen Informationsveranstaltung von AHK Mexiko, ProMéxico, bavAIRia e.V. und LRBW zum Thema **„Luftfahrtstandort Mexiko – Chancen für deutsche Unternehmen“ am 7. Juni 2011** in Oberpfaffenhofen wurden Geschäftschancen und Anknüpfungspunkte in diesem interessanten Markt diskutiert. Vertreter von AHK Mexiko, ProMéxico sowie von mexikanischen Bundesstaaten waren nach Oberpfaffenhofen gekommen, um in Vorträgen und Gesprächen über den Standort Mexiko zu informieren,

wie z.B. Dr. Giselher Foeth, der stellvertretende Leiter der AHK Mexiko, Fernanda Alvarez von ProMéxico Deutschland, Adan Gomez Franco als Vertreter des Staates Chihuahua und Francisco Estrada vom VESTA Industriepark in Queretaro. Armin Wippich, Global Industrial Development Eurocopter, stellte die Kriterien des „Site selection Process“ bei der Standortsuche in Mexiko vor und ging auf die dabei gemachten Erfahrungen ein. Auch er betonte das Vertrauen von Eurocopter in die Zukunft des Luftfahrtstandorts Mexiko. Armin Wippich wies zudem darauf hin, dass es vor dem Hintergrund weiterer Verlagerungen von Produktions- und Entwicklungspaketen verschiedener OEMs und Tier-1 derzeit für mittelständische Unternehmen günstig sei, eine Präsenz in Mexiko aufzubauen, zumal dort bisher eine echte Zulieferindustrie auf Ebene 2 und 3 fehle. Im Laufe des Nachmittags stellten AHK Mexiko und ProMéxico zudem das Besuchsprogramm der Kontakt- und Informationsreise nach Mexiko vom 16.-20. Oktober 2011 vor ([mehr Infos hier](#)), das Besuche von Ministerien/Behörden, Verbänden und Unternehmen wie u.a. Safran Bombardier und Messier-Dowty beinhaltet (siehe Termine // Vorschau).

Bei Interesse an weiteren Informationen wenden Sie sich bitte an Jochen Schmid: [schmid@bavairia.net](mailto:schmid@bavairia.net).



### **ENGINEERING bavAIRia e.V**

Die seit Ende 2009 begonnene Umsetzung der Drei-Säulen-Strategie zur Stärkung der Engineering Supply Chain wurde wie folgt weitergeführt:

**Kompetenzen darstellen:** ACCESS aeronautics, ein Kompetenzportal für die auf Luft- und Raumfahrt spezialisierten Ingenieurdienstleister dient derzeit primär als „Eintrittskarte“ in die Partnernetzwerke (siehe Punkt „Allianzen fördern“). Rund 85% der eingetragenen Unternehmen sind bereits aktiv in zum Teil mehrere Partnernetzwerkprozesse gleichzeitig eingebunden.

**Fachthemen diskutieren:** Mittels Fachveranstaltungen für Ingenieurdienstleister und deren Kunden aus der Luft- und Raumfahrtindustrie. Zuletzt fand am 10. Mai 2011, aufbauend auf dem Roundtable im Februar, ein zweiter eintägiger „Roundtable“ von bavAIRia e.V. und NOERR LLP mit 14 Einkaufs- und Personalleitern von BMW, EADS, Liebherr Aerospace, MBDA, MTU, RUAG und Siemens zum Thema „Abgrenzungskriterien zwischen Arbeitnehmerüberlassung und Werkvertrag sowie Scheinselbständigkeit“ statt. Dabei ging Herr RA Krannich von NOERR LLP auf aktuelle Änderungen und Neuerungen im Arbeitnehmerüberlassungsgesetz ein. Im zweiten Quartal fanden zudem zahlreiche bilaterale Gespräche und mehrere Workshops mit Ingenieurdienstleistern statt. Außerdem wurde der aktive Dialog mit den Einkaufsabteilungen und Personalabteilungen der OEMs und Systemlieferanten zu strategischen Fragen in der Supply Chain weitergeführt. Im III. und IV. Quartal 2011 werden wir Ihnen weitere Fachveranstaltungen anbieten können, insbesondere zu den Schwerpunkten Geschäftsmodelle und Finanzierung. Hierzu wird z.B. ein weiteres Seminar zum Thema „Souverän ins Bankengespräch, erfolgreich finanzieren“ spezifisch für Ingenieurdienstleister Ende September angeboten.

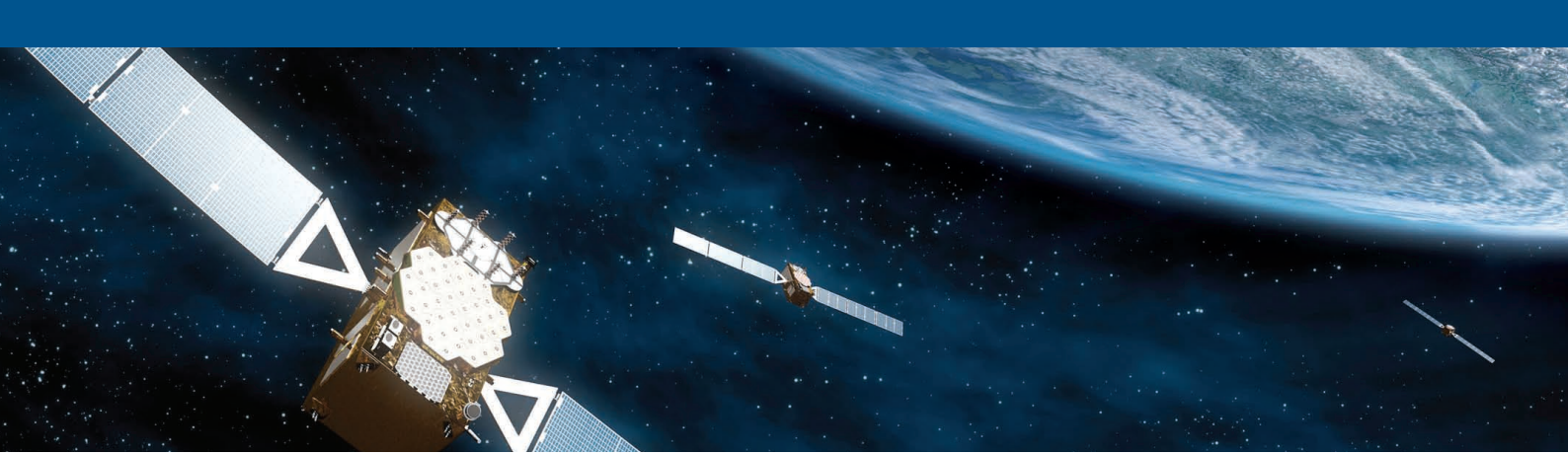
**Allianzen fördern:** Mittels des sogenannten Partnernetzwerkprozesses werden seit Oktober 2009 international agierende Ingenieurdienstleister dabei unterstützt, Auftragsnetzwerke mit KMU Ingenieurdienstleistern in Süddeutschland aufzubauen. Derzeit laufen Partnernetzwerkprozesse für insgesamt acht Preferred Supplier der EADS für Ingenieurdienstleistungen sowie zwei weitere Tier-1, weitere zwei Partnernetzwerke sind derzeit in Vorbereitung. Insgesamt sind bisher rund 90 Ingenieurdienstleister, überwiegend KMU, in zum Teil mehrere dieser Auftragsnetzwerke eingebunden worden.

Bei Interesse an weiteren Informationen wenden Sie sich bitte an Jochen Schmid: [schmid@bavairia.net](mailto:schmid@bavairia.net).

### **GMES**

Wie bei der letzten Sitzung des bavAIRia e.V. GMES-Arbeitskreises am 14. März 2011 vereinbart, hat ein 7-köpfiges Redaktionsteam eine Stellungnahme zur geplanten Erarbeitung einer nationalen GMES-Maßnahmenplanung des Bundesverkehrsministeriums (BMVBS) verfasst. Diese Stellungnahme, die jeweils sechs Aussagen zu den Teilthemen „Stärkung der Akzeptanz von GMES durch die Nutzer“ und „Förderung und Marketing von GMES“ enthält, wurde als Empfehlung des bavAIRia e.V. GMES-Arbeitskreises am 10. Mai 2011 an das zuständige Referat des BMVBS übersandt. Die Maßnahmenplanung des BMVBS sollte bis Juni 2011 erfolgen.

Kontakt: [schroeder@bavairia.net](mailto:schroeder@bavairia.net)



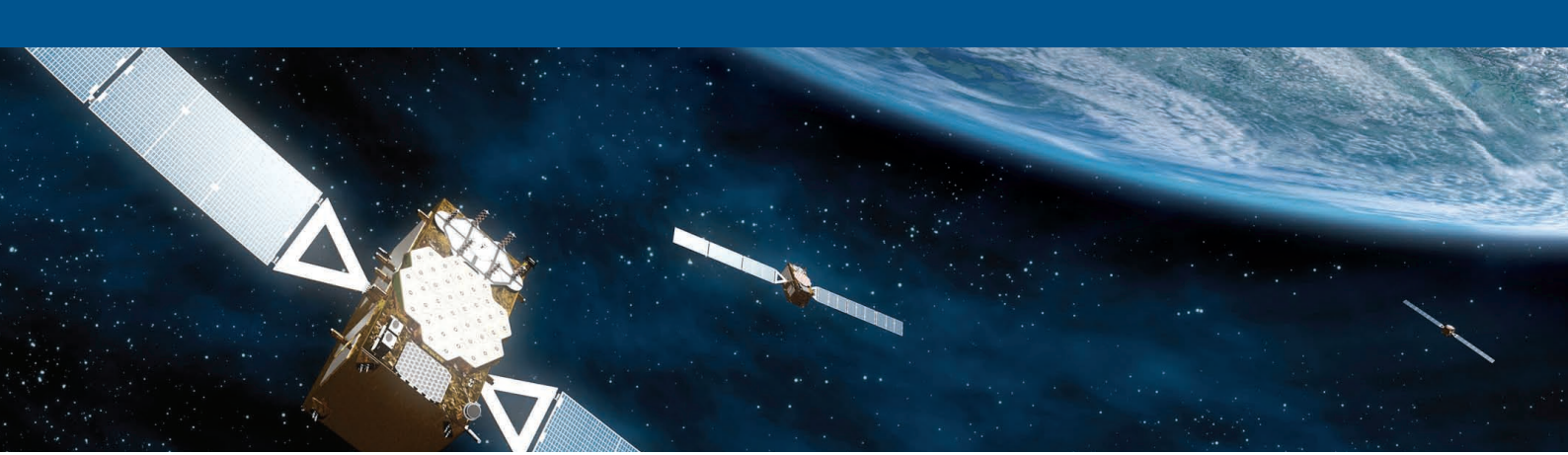
## SATELLITENNAVIGATION // Events

Mit einem Grußwort des Leiters des Luft- und Raumfahrtreferates im Bayerischen Wirtschaftsministerium (StMWIVT), MR Dietmar Schneyer, wurde am 8. Juni 2011 die **3. Strategierunde „Galileo Public Regulated Service in Deutschland“** eröffnet. bavAIRia e.V. stellte den aktuellen Status Galileo PRS vor, mit einem Rückblick auf verschiedene Aktivitäten seitens Bayerischer Staatsregierung, StMWIVT, Industrie, Forschung und Cluster sowie schließlich einem Rückblick auf die positiven Auswirkungen der bayerischen Bundesratsinitiative zum PRS, die im November 2009 zur Entschließung des Bundesrates zu Galileo PRS führte, vgl. Drucksache 728/09. Einer positiven Bewertung des wachsenden Marktes für Raumfahrtanwendungen folgte eine durchaus offene und kritische Diskussion der Herausforderungen in Politik, Industrie und Forschung auf dem Gebiet des PRS. Dass PRS auch internationale Perspektiven bietet, verdeutlichte der Gastvortrag des österreichischen Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT). Als federführendes Ressort für Galileo in Österreich betonte der Sprecher des BMVIT die strategische Bedeutung des PRS insbesondere in Krisensituationen, bezugnehmend auf Nutzerbefragungen und intensive Diskussionen mit dem österreichischen Bundesverteidigungsministerium (BMLVS), welches auch auf internationalen Konferenzen wie dem Munich Satellite Navigation Summit ein klares Nutzerinteresse an PRS bekundet. Schwerpunkt der Sitzung vom 8. Juni 2011 bildeten Gespräche über Kooperationen mit Technologiepartnern in Österreich und das weitere Vorgehen der PRS-Strategierunde in Deutschland.

Für Rückfragen steht Herr Sven Brunsmann gerne zur Verfügung: [brunsmann@bavAIRia.net](mailto:brunsmann@bavAIRia.net).

In der Auftaktveranstaltung **Dialogforum „Runder Tisch Sicherheitscluster“ des Bundeswirtschaftsministeriums (BMWi)** am 28. Juni 2011 in Berlin hob der Leiter des Referates für Stahl-, Verteidigungs- und Sicherheitsindustrie die vielfältigen Aktivitäten des bavAIRia e.V. auf dem Gebiet der Sicherheitswirtschaft ausdrücklich lobend hervor. Er bezog sich damit auf Maßnahmen in den Bereichen Galileo, GMES und UAV. Im Informationsteil dieser Sitzung wurde die aktuelle industriepolitische Konzeption des BMWi für den Zukunftsmarkt zivile Sicherheit vorgestellt, ferner Fragen der Normung und Standardisierung, bisherige und zukünftige Aktivitäten im Bereich Exportunterstützung und aktuelle Entwicklungen für Sicherheitsindustrie und -forschung auf europäischer Ebene diskutiert. Nach einem Statement des parlamentarischen Staatssekretärs im BMWi, Herrn Burgbacher, ergab sich für bavAIRia e.V. die Gelegenheit zum unmittelbaren Austausch und zur Kontaktpflege mit den Leitern verschiedener Förderinitiativen wie der Förderberatung „Forschung und Innovation“ des Bundes beim Forschungszentrum Jülich, dem Zentralen Innovationsprogramm Mittelstand „ZIM“ beim BMWi oder der Innovationsplattformen des Bundesforschungsministeriums, VDI Technologiezentrum. Unmittelbarer Mehrwert für Unternehmen ist durch Zugriff auf Exportmarktanalysen und durch die Möglichkeit zur Teilnahme an Delegationsreisen des BMWi gegeben. Entsprechende Informationen des BMWi gehen bavAIRia e.V. zu und werden unmittelbar an alle relevanten Verteiler weitergeleitet.

Für Rückfragen steht Herr Sven Brunsmann gerne zur Verfügung: [brunsmann@bavAIRia.net](mailto:brunsmann@bavAIRia.net).



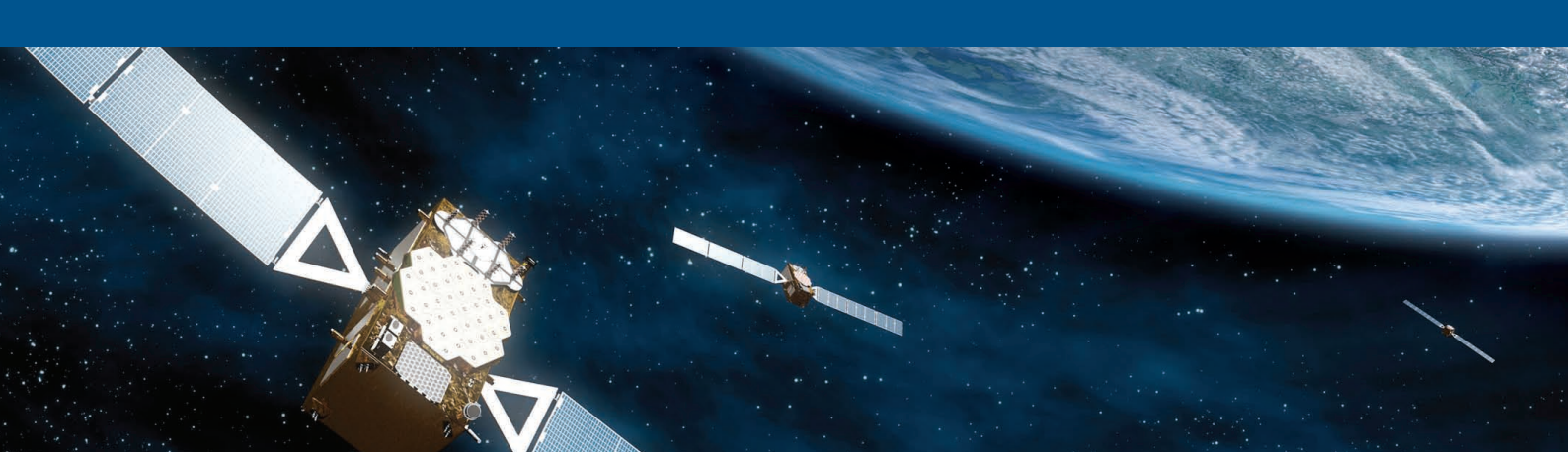
## SATELLITENNAVIGATION // Events

Auf der Ausstellungsfläche des Forums für Satellitennavigation von Bundesverkehrsministerium und DLR Raumfahrtagentur präsentierte sich bavAIRia e.V. mit weiteren Landesinitiativen und Clustern vom 10.-13. Mai 2011 mit einem kleinen Stand auf der **Transport & Logistik-Messe** in München einem breitem Publikum aus der Logistik- und Telematikbranche. Auch Mitglieder des bavAIRia e.V. machten von diesem Angebot mittels bavAIRia e.V. Gebrauch und konnten die Ausstellungsfläche des SatNav-Forums in zentraler Lage nutzen, um ihre innovativen Produkte zu präsentieren.

Für Rückfragen steht Herr Sven Brunsmann gerne zur Verfügung: [brunsmann@bavAIRia.net](mailto:brunsmann@bavAIRia.net).

Bis zum 15. Juli 2011 besteht noch die Möglichkeit, Projektideen im Rahmen des **Bayerischen Raumfahrtförderprogramms des StMWIVT** einzureichen. Dieses adressiert neben anderen Themen auch explizit den Galileo Public Regulated Service und damit die Satellitennavigation. Nähere Informationen sind über das StMWIVT zu beziehen oder auf der Homepage des bavAIRia e.V. unter [www.bavAIRia.net](http://www.bavAIRia.net). Das Programm hat einen Umfang von 9 Mio. Euro. Als Projektträger hat das StMWIVT die IABG mbH Ottobrunn beauftragt, an die sich Antragsteller mit ihren Fragen auch unmittelbar wenden können.

Für Rückfragen steht Herr Sven Brunsmann gerne zur Verfügung: [brunsmann@bavAIRia.net](mailto:brunsmann@bavAIRia.net).



## SATELLITENNAVIGATION // Anwenderforen

Am 9. Mai 2011 bot das **Anwenderforum GNSS Transport, Verkehr und Logistik** den über 25 Teilnehmern aus Industrie und Forschung die Gelegenheit, sich über aktuelle Entwicklungen im Bereich der Fahrerassistenzsysteme im Automobil- und Nutzfahrzeugbereich zu informieren. Als Innovationsscout gab die Audi Venture Electronics einen Ausblick auf zukünftige Anforderungen in der hochgenauen Fahrzeugpositionierung im Bereich FAS und CAR2X.

Globale Technologietrends mit Ursprung in Japan veranschaulichte die AWTC Europe aus der AISIN-Gruppe, mithin Entwickler und Zulieferer in der Fahrzeugnavigation, auch für deutsche Automotive-OEM. Mit einem Jahresumsatz von über 6 Mrd. Euro und über 17.000 Mitarbeitern weltweit konnte AISIN sich mit innovativen Produkten wie GPS-unterstützten Automatikgetrieben gut im Wettbewerb positionieren. Ein Entwicklungsbüro hat seinen Sitz in München.

Weitere Themen der halbtägigen Sitzung waren der aktuelle Status Galileo, aktueller Status der europäischen und russischen eCall-Initiative, Aktuelles aus dem Nutzfahrzeugbereich wie digitaler Tachograph und ITS sowie konkrete Ergebnisse des ersten Galileo-, Glonass-, GPS-Multireceivertests im Galileotestbed GATE in Berchtesgaden im Rahmen eines GNSS-Technologieförderprojektes. Die Möglichkeit zur Besichtigung eines Audi Venture Electronics-Testfahrzeuges rundete die Sitzung ab.

Für Rückfragen steht Herr Sven Brunsmann gerne zur Verfügung: [brunsmann@bavAIRia.net](mailto:brunsmann@bavAIRia.net).



## CLUSTERÜBERGREIFENDE AKTIVITÄTEN & PLATTFORMEN



### NEWS AUS BRÜSSEL

#### Nereus

Das Nereus Netzwerk, dem bavAIRia e.V. als Mitglied angehört, organisierte am 16. Juni 2011 im Ausschuss der Regionen in Brüssel einen Workshop zu Donaustrategien und Raumfahrttechnologien. Es wurden praktische Beispiele aufgezeigt, wie europäische Raumfahrtspolitik und Regionalpolitik, hier bei der Umsetzung des Donauaktionsplanes, Hand in Hand gehen können, sei es jetzt bei der Überwachung von Überschwemmungen, der Planung von Transportwegen oder der Sicherheit.

[Mehr Infos hier](#)

Kontakt: Dr. Jürgen Vogel, [vogel@bavAIRia.net](mailto:vogel@bavAIRia.net)

#### Galileo

Am 22. Juni 2011 unterzeichnete die ESA in Paris im Auftrag der Europäischen Kommission die letzten beiden der sechs Galileo-Verträge mit Thales Alenia Space, F, und Astrium, UK, über ein Volumen von zusammen 355 Mio. EUR. Die Verträge waren wichtig, um die drei ersten Galileo Serviceleistungen, den Public Regulated Service, den Open Service und den Search-and-Rescue Service ab 2014 anbieten zu können.

[Mehr Infos hier](#)

### INTERNATIONALISIERUNG

Über die einzelnen Aktivitäten hinaus sind wir mittelfristig bestrebt, Ihnen im Sinne eines prozessorientierten Arbeitens ein umfassendes, branchenbezogenes Expertennetzwerk zu Fragestellungen der Internationalisierung zur Verfügung zu stellen. Dieser Exportprozess/Expertennetzwerk entsteht im engen Dialog und Zusammenarbeit mit Verbänden, Behörden StMWIVT/Bayern International, BMWi/German Trade & Invest, den zielmarktrelevanten AHKs, den bayerischen Auslandsrepräsentanten sowie verschiedenen spezialisierten Beratungsunternehmen, Banken und Finanzierern in Deutschland, aber auch den Zielmärkten. Damit verfolgen wir das Ziel, Ihnen zu allen Phasen der Internationalisierung, von der Zielmarktidentifizierung, über die Geschäfts- und Finanzplanung, Kontakte im Zielland, bis hin zur Erfüllung von Exportregularien und Finanzierungen kompetente Partner zur Seite stellen zu können.

Kontakt: Jochen Schmid, [schmid@bavAIRia.net](mailto:schmid@bavAIRia.net)



## PRESSE

Presse-Kontakt  
Thomas Warg  
Tel. 08092 / 33 66 01  
[thomas.warg@t-online.de](mailto:thomas.warg@t-online.de)

Die Luftfahrtschau von Le Bourget erwies sich als großer Erfolg für die europäischen Luftfahrtunternehmen. **Airbus** erzielte mit seinem Sparmodell A320 NEO neue Verkaufsrekorde. Ihren Höhepunkt erreichte die Auftragsflut mit der Bestellung von 200 Mittelstreckenflugzeugen des Typs A320 NEO durch die malaysische Fluggesellschaft Air Asia, dem größten Einzelauftrag in der Geschichte der zivilen Luftfahrt. Das Unternehmen zog insgesamt 730 Aufträge im Wert von mehr als 50 Mrd. Euro an Land.

Auch für Deutschlands führenden Triebwerkshersteller hat sich die Luftfahrtmesse im französischen Le Bourget gelohnt: **MTU**-Chef Egon Behle konnte Aufträge in Höhe von insgesamt über 600 Millionen Euro vermelden. „Das ist doppelt so viel wie auf der letzten Paris Air Show vor zwei Jahren“, erklärte der Vorstandsvorsitzende.

Die an der Entwicklung und Produktion des europäischen Militärtransporters A400M beteiligten deutschen Standorte von **Premium Aerotec** tragen erfolgreich zur Serienfertigung des modernsten und vielseitigsten Transportflugzeugs für militärische und humanitäre Aufgaben bei. Wie Premium Aerotec auf dem Pariser Aerosalon mitteilte, fährt derzeit die Produktion von Baugruppen für die A400M-Serienflugzeuge hoch. Die ansteigende Serienproduktion für Airbus-Bauteile wirkt sich stark positiv auf die Auslastungssituation bei Premium AEROTEC aus. Vor allem steigende Airbus-Kadenz für etablierte Flugzeugprogramme wie A320 und A330 und der Hochlauf der A350 XWB-Fertigung sowie des Militärtransporters A400M sorgen für mehr Arbeit in den Werken Augsburg, Nordenham und Varel.

Mit innovativen Technologien die Luft- und Raumfahrt von morgen gestalten – so präsentiert sich **MT Aerospace** auf der diesjährigen Internationalen Paris Air Show in Le Bourget. Das Augsburger Unternehmen entwickelt seine Kompetenzen bei Materialien und Fertigungsverfahren kontinuierlich weiter und stellt in Paris beispielsweise ein dreidi-

mensional geformtes Dom-Segment des Ariane 5 Cryo-Treibstofftanks aus, dessen Anschlussflansch erstmals mittels Rührreibschweißverfahren integriert wurde.

**EADS** präsentiert seine Konzeptstudie für ein Hochgeschwindigkeits-Transportsystem auf der Internationalen Luftfahrtausstellung Paris Airshow 2011 in Le Bourget. Das für Langstreckenflüge ausgelegte Verkehrsflugzeug der Zukunft soll beispielsweise Tokio und Paris bzw. Los Angeles in weniger als 2,5 Stunden miteinander verbinden und sich durch eine äußerst geringe Umweltbelastung auszeichnen. Die Maschine soll wie ein normales Verkehrsflugzeug betrieben werden.

„Für die europäische Luft- und Raumfahrtbranche ist die Krise in der Zivilluftfahrt vorbei und die oberste Priorität liegt nun auf Wachstum“, sagt Manfred Hader, Partner bei **Roland Berger Strategy Consultants**. „Die Unternehmen haben sich ehrgeizige Ziele gesteckt und erwarten, dass die Wachstumsraten der Branche das Vorkrisenniveau so schnell wie möglich wieder erreichen. Doch die starken Budgetkürzungen im öffentlichen Bereich und der hohe Kostendruck könnten dieses Wachstum beeinträchtigen.“ Dies belegen die Ergebnisse der jährlichen Umfrage „Top Management Issues Radar 2011 – European Aerospace & Defense Industry“ von Roland Berger Strategy Consultants. Dabei wurden 110 Top-Manager aus sechs europäischen Ländern befragt.

Laut der befragten Branchenexperten des aktuellen **Deloitte** Reports „2011 Midyear outlook for the global aerospace and defense sector“ wird 2011 für die globale und deutsche zivile Luftfahrtindustrie nach dem Produktions-Rekordjahr 2010 wieder ein sehr gutes Jahr, auch im Absatz. Die Unternehmen der Branche profitieren von höheren Produktionsraten vor allem bei Single Aisle Flugzeugen. Jedoch setzen die Bundeswehr-Strukturreform und knappe Verteidigungs-Budgets in der alten Welt die Anbieter militärischer Lösungen beim Absatz in Deutschland wie



Presse-Kontakt  
Thomas Warg  
Tel. 08092 / 33 66 01  
[thomas.warg@t-online.de](mailto:thomas.warg@t-online.de)

auch in der gesamten westlichen Welt (USA, Großbritannien und Frankreich) längerfristig unter Druck. In aufstrebenden Nationen wie Indien und Brasilien zeigen sich hingegen Perspektiven. Die Aussichten für 2011 und 2012 lassen insbesondere bei kleineren Firmen sowie Zulieferern eine verstärkte Konsolidierungsentwicklung erwarten.

**Eurocopter** hat den Startschuss für eine ehrgeizige Anwerbungskampagne gegeben. Der weltweit führende Hubschrauberhersteller will seine Forschungs- und Entwicklungskapazitäten in den französischen und deutschen Standorten mit mehr als 300 erfahrenen Ingenieuren stärken. Das Programm richtet sich an fähige Ingenieure mit mindestens vier Jahren Berufserfahrung zur Unterstützung der Forschungs- und Entwicklungsteams an den Eurocopter-Standorten Marignane (Frankreich) und Donauwörth.

Anlässlich der Intersolar Europe haben die **IABG**, ein führendes europäisches Technologie-Unternehmen und **ACENTISS**, das Aircraft Engineering Unternehmen der IABG-Gruppe mit der PC-Aero GmbH, Entwickler und Hersteller von Elektroflugzeugen, eine exklusive Kooperationsvereinbarung geschlossen. Die Partner planen die gemeinsame Entwicklung, Fertigung und Vermarktung von elektrisch angetriebenen UAS\*. Basierend auf der Elektroflugzeugfamilie ELEKTRA von PC-Aero, dessen Mitglied ELEKTRA ONE am 23. März 2011 den erfolgreichen Erstflug absolvierte, werden elektrisch angetriebene, unbemannte Systeme für Sicherheitsaufgaben wie z.B. Aufklärung, Schadensbegutachtung und als Relaisstation für Leitstellen eingesetzt.

**Cassidian**, die Verteidigungs- und Sicherheitsdivision von EADS, modernisiert das STINGER-Ausbildungssystem der Bundeswehr und verbessert damit den Schutz deutscher Soldaten. Das Unternehmen hat vom Bundesamt für Wehrtechnik und Beschaffung (BWB) den Auftrag zur Lieferung eines leistungsstarken Bild- und Szenariogenerators für die Trainingszentren des Flugabwehrsystems STINGER an den Standorten Faßberg und Todendorf, die sog. STINGER-Dometrainer, erhalten. Der STINGER-Dometrainer ist das einzige Indoor-Trainingssystem, das das interaktive Training von Flugabwehrsoldaten in einem virtuellen 360-Grad-Übungsraum ermöglicht.

Der malaysische Telekommunikationssatelliten-Betreiber MEASAT Global Berhad („MEASAT“) hat Astrium mit dem Bau des neuen Satelliten MEASAT-3b zur Verstärkung seines zentralen Ku-Band-Geschäfts in Malaysia, Indien und Indonesien beauftragt.

Die **IABG** feiert in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum nahm die IABG zum Anlass für einen Festakt am Freitag, den 13. Mai 2011, bei dem das Unternehmen hochrangige Gäste aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und der Medien erwartete. Als Ehrengast durfte die IABG den Bayerischen Ministerpräsidenten, Horst Seehofer, begrüßen.

Mit dem symbolischen ersten Spatenstich hat **Eurocopter** am deutschen Standort Donauwörth die Bauarbeiten an seinem neuen Entwicklungszentrum begonnen. Bis 2012 wird auf dem Firmengelände eine einzigartige und fortschrittliche Einrichtung entstehen, mit der sich der weltweit führende Hubschrauberhersteller für die Zukunft aufstellt.

Die **Liebherr-Aerospace Lindenberg GmbH** öffnete am 14. April 2011 zum dritten Mal ihre Türen für den Girls' Day, einen Berufsorientierungstag nur für Mädchen. 20 Teilnehmerinnen aus den Klassen 5 bis 7 von Haupt-, Realschulen und Gymnasien aus der Region konnten an diesem Tag in technische Berufe hineinschnuppern.

Prof. Johann-Dietrich Wörner ist am 15. Juni 2011 vom Senat des **Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR)** für weitere fünf Jahre als Vorstandsvorsitzender des DLR berufen worden.

**RUAG Aerospace Services** in Oberpfaffenhofen hat mit Alexander von Erdmannsdorff einen internationalen Vertriebs- und Netzwerkexperten als neuen Leiter Government Business und Public Affairs Deutschland gewonnen. In dieser Funktion ist er für den politischen und behördlichen Teil des Geschäftes in Deutschland verantwortlich.

Dr.-Ing. Axel Deich übernimmt mit Wirkung 1.7.2011 die Geschäftsführung der **Aerotech Peissenberg GmbH & Co. KG**, einem Tochterunternehmen der OHB AG (70%) und der Apollo Capital Partners GmbH (30%). Der 54-jährige Diplom-Ingenieur wechselt von



Presse-Kontakt  
Thomas Warg  
Tel. 08092 / 33 66 01  
[thomas.warg@t-online.de](mailto:thomas.warg@t-online.de)

der schweizerischen RUAG Space zum bayerischen Triebwerkszulieferer.

Die **MTU Aero Engines Holding AG** hat ihren Umsatz im ersten Quartal 2011 um 4 % auf 664,8 Mio. € verbessert (1-3/10: 640,2 Mio. €). Beim operativen Ergebnis erzielte das Unternehmen ein Plus von 17 % auf 80,5 Mio. € nach 68,8 Mio. € im Vergleichsquartal. Damit stieg die operative Ergebnismarge auf 12,1 %; im ersten Quartal 2010 lag sie bei 10,7 %. Mit 40,4 Mio. € stabil geblieben ist der Gewinn nach Steuern (1-3/10: 40,1 Mio. €).

**EADS** veröffentlicht für das erste Quartal 2011 ermutigende Ergebnisse, während das Passagieraufkommen dank der sich anhaltend erholenden Weltwirtschaft steigt. Aufgrund dieses positiven Umstands untersucht Airbus eine weitere Erhöhung der derzeit geplanten Produktionsrate für „Single Aisle“-Flugzeuge von 40 Maschinen pro Monat ab erstem Quartal 2012. Eine Entscheidung hierzu wird in Kürze erwartet. In den ersten drei Monaten 2011 belief sich der Auftragseingang von EADS auf € 6,3 Mrd. Der Auftragsbestand von mehr als € 422 Mrd. stellt eine solide Basis für künftige Auslieferungen dar. Die Ergebnisse des ersten Quartals spiegeln die üblichen saisonalen Schwankungen im institutionellen Geschäft wider. Der Umsatz belief sich auf € 9,9 Mrd. Das EBIT\* vor Einmaleffekten von rund € 230 Mio. profitierte von guten Ergebnissen der Serienprogramme und günstigen Phaseneffekten bei den Kosten von Airbus Commercial. Das berichtete EBIT\* lag bei € 192 Mio. Dank eines starken Cash-Flow-Managements im ersten Quartal bleibt die Nettoliquidität mit € 12,2 Mrd. ein wichtiger Aktivposten, um künftiges Wachstum voranzutreiben. Die Auswirkungen der Ereignisse in Japan und Nordafrika auf den zivilen Flugzeugmarkt sind voraussichtlich zeitlich begrenzt. Diese Entwicklungen werden aktiv gemanagt, während die angespannten Budgets in den institutionellen sowie den Helikopter- und Verteidigungsmärkten und auch die Währungsschwankungen beobachtet werden.